[](http://www.die-linke.de/die-linke/aktuell/)

DIE LINKE. im Rat – Hans-Sachs-Haus – 45879 Gelsenkirchen

**Im Rat Gelsenkirchen**

Rat der Stadt Hans-Sachs-Haus  
Frau Oberbürgermeisterin Zimmer Nr. 203  
 Ebertstr. 11  
Karin Welge 45879 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 – 169 2497  
 Fax: 0209 – 169 5313

e-mail: [linksfraktion@gelsenkirchen.de](mailto:linksfraktion@gelsenkirchen.de) [www.linksfraktion-gelsenkirchen.de](http://www.linksfraktion-gelsenkirchen.de)

Sprechzeiten:  
 mo, mi, do, fr 09:00 – 15:00 Uhr

03.12.2020

**Anfrage**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

DIE LINKE. bitttet um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Welche Informationen hat die Stadt dazu, ob es eine mögliche Impfpflicht, möglicherweise auch nur indirekt durch eine massive Einschränkung der Reisefreiheit, Berufsfreiheit, etc.?
2. Wird es für Menschen, die sich impfen lassen wollen, eine Wahlmöglichkeit bezüglich des verwendeten Impfstoffes geben?
3. Könnten auf die Stadt Gelsenkirchen Schadensersatzforderungen zukommen, sollte es bei in Gelsenkirchen geimpften Personen zu Nebenwirkungen und Impfschäden kommen, die bislang, aufgrund der verkürzten Testphasen für diese neuen Impfstoffe, nicht sichtbar geworden sind. (Stichwort: Haftungsausschlüsse für Impfstoffhersteller; Stichwort: Langzeitschäden wie Autoimmunerkrankungen oder Krebs)
4. Wird es vor der Impfung eine obligatorische Beratung durch den Hausarzt über mögliche Risiken und Nebenwirkungen durch die Impfung, soweit diese bisher bekannt sind, sowie über mögliche Langzeitschäden, die bislang, aufgrund der verkürzten Testzeit, noch nicht absehbar sind, geben,- auch unter Berücksichtigung möglicher eigener Vorerkrankungen bei dem Patienten, die eine Impfung ausschließen oder nicht ratsam erscheinen lassen?
5. Wohin gehen die Daten der Menschen, sowohl in Bezug auf eine mögliche Impfung oder Nichtimpfung? Wer hat Zugriff auf diese erhobenen Daten?

Mit freundlichen Grüßen

Bettina Angela Peipe  
(Stadtverordnete)